Ressort: Entertainment

Grünen-Politiker Beck fordert Aberkennung des Integrationspreises für Bushido

Berlin, 13.07.2013, 13:44 Uhr

GDN - Der Erste Parlamentarische Geschäftsführer und menschenrechtspolitische Sprecher der Grünen-Bundestagsfraktion, Volker Beck, hat den Verleger Hubert Burda aufgefordert, dem Rapper Bushido wegen des Lieds "Stress ohne Grund" den Integrations-Bambi abzuerkennen. "Wenn Burda den Integrations-Bambi nun nicht zurückzieht, ist dieser Preis nur noch für die Tonne gut. Burda muss sich von den Mordaufrufen Bushidos distanzieren. Hier darf man sich keine Halbheiten leisten", sagte Beck "Handelsblatt-Online".

Außerdem müssten sich CDU und CSU von ihrem ehemaligen Praktikanten "endlich ordentlich distanzieren, mit dem selbst Innenminister Friedrich vergangenen Sommer noch einen auf beste Freunde gemacht hat", so Beck weiter. "Ein Gewalt-Rapper, der gegen Juden, Homosexuelle und Frauen hetzt, darf vom vermeintlichen politischen Establishment nicht weiter hofiert werden." Hintergrund sind verbale Ausfälle und Drohungen gegen Grünen-Chefin Claudia Roth, Berlins Bürgermeister Klaus Wowereit und den FDP-Bundestagsabgeordneten Serkan Tören, die Bushido in einem Musikvideo seines Rapper-Kollegen Shindy verbreitet.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-17617/gruenen-politiker-beck-fordert-aberkennung-des-integrationspreises-fuer-bushido.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com